

gymnasium st. meinrad

Rottenburg a.N.

November 2014

Nr. 1, Schuljahr 2014/15



"Ihr Christen habt in eurer Obhut ein Dokument mit genug Dynamit in sich, die gesamte Zivilisation in Stücke zu blasen, die Welt auf den Kopf zu stellen; dieser kriegszerrissenen Welt Frieden zu bringen. Aber ihr geht damit so um, als ob es bloß ein Stück guter Literatur ist, sonst weiter nichts."

(Mahatma Gandhi alias Mohandas Karamchand Gandhi, 1869-1948, ind. Freiheitskämpfer, Verfechter des gewaltfreien Widerstandes)

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

das neue Schuljahr ist schon zwei Monate alt. Dennoch möchte ich auch jetzt noch allen Schülerinnen und Schülern, allen Kolleginnen und Kollegen und auch allen Eltern ein gutes, erfolgreiches und erfülltes Schuljahr wünschen.

Die Worte Mahatma Ghandis sind zum einen Zeugnis eines großen Respekts vor dem Buch der Bücher, andererseits sind sie eine Anfrage an uns, der wir uns immer wieder stellen müssen! Ist es uns überhaupt noch ein Anliegen, das Wort Gottes zu hören und zu versuchen, es zu verstehen? Darf oder besser muss nicht sogar am Katholischen St. Meinrad-Gymnasium eine lebendige Auseinandersetzung mit dem erfolgen, was uns da herausfordert? Die Stiftung Katholische Freie Schulen der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt derzeit diese Frage für alle ihre Schulen und ist dabei, eine Reihe von Thesen zu entwickeln. Wie können unsere Schulen glaubhaft "Anders-Orte" werden, die gleichzeitig offen und tolerant sowie stark in der eigenen Überzeugung Zeugnis ablegen von Jesus Christus.

Während der Pädagogischen Tage in Obermarchtal haben wir uns im Kollegium intensiv mit dieser Frage sowie weiteren Eckpfeilern der Marchtaler Plan-Pädagogik und unserer eigenen Idee von guter Schule beschäftigt. In acht Arbeitsgruppen, ich nenne als Beispiel Spiritualität, Freie Arbeitsformen, Fachunterricht und Strukturen/Transparenz an unserer Schule, wurden wichtige Aufgaben und Bedarfe definiert, die zur Weiterentwicklung der Schule als wesentlich erachtet werden. Eine Arbeitsgruppe wurde in der letzten Gesamtlehrerkonferenz beauftragt, bis zum Ende des ersten Halbjahrs daraus eine Prioritätenliste zu erstellen und Aufgaben zu formulieren, die noch in diesem Schuljahr aufgegriffen und erledigt werden können. SMV und Elternbeirat werden dann ebenfalls ausführlich informiert und in die weitere Arbeit eingebunden.

Die Sanierungsarbeiten an der Fassade, die bereits am Ende des letzten Schuljahrs begannen, sind nahezu abgeschlossen. Wir hoffen sehr, dass die Halbwertszeit der neuen Außenwand deutlich größer ist, als die der alten. Auf dem Schulhof muss das Fußballspielen in der Nähe der Hauswand vorerst unterbleiben. Wir müssen erst einen Weg finden, wie die neue Wand gegen "Beschuss" gesichert werden kann.

Außerdem wurden in den Herbstferien die restlichen Klassenzimmer und Fachräume mit Beamern und Lautsprechern versehen, so dass nun alle Klassen einheitliche Rahmenbedingungen für den Medieneinsatz haben.

Die Voraussetzungen für gute, erfolgreiche Arbeit sind also gegeben und ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern dabei viel Freude.

Mit herzlichen Grüßen Peter P. Scheiger Oberstudiendirektor i.K. Oberstudiendirektor i.K.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer, alles beim Alten und doch neu!

Mit Beginn des neuen Schuljahres dürfen wir an unserer Schule auch einen neuen Schulleiter begrüßen, Herrn Scheiger, dem wir im Namen der Eltern einen optimalen Start und gutes Gelingen wünschen! Auch mit Herrn Scheiger werden wir in bewährter, vertrauensvoller und offener Kommunikation einen regelmäßigen Austausch der Elternarbeit pflegen und darauf freuen wir uns!

Im Elternbeirat ist nach seiner ersten Sitzung am 20.10.14 alles beim Alten geblieben, soll heißen, Volker Susok bleibt Stellvertreter des Gesamtelternbeirats, Knut Kircher Vorsitzender für weitere zwei Jahre.

Wir freuen uns mit neuen Gesichtern und erfahrenen Elternbeiräten auf die neuen Aufgaben im Schuljahr 2014/15 zum Wohle unserer Kinder und unserer Schule.

Ganz herzlich darf ich alle neuen Eltern, Schüler, Lehrkräfte und "Hilfskräfte" an unserer Schule begrüßen und ihnen allen einen guten Start wünschen.

Freundliche Grüße Knut Kircher Elternbeiratsvorsitzender

Liebe Schüler-, Lehrer- und Elternschaft und alle, die das SMG unterstützen!

Mein erster und besonderer Gruß gilt wie immer im 1. INTERN im neuen Schuljahr unseren neuen Fünftklässlern und ihren Eltern. Von unserer Seite nochmals ein herzliches Willkommen am SMG! Wir vom Schulverein werden Sie wo immer es geht unterstützen. Ich möchte mich heute an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Besuchern des diesjährigen Herbstfestes, das am 11. Oktober stattfand, für Ihr Kommen bedanken! Ein Vergelts Gott auch an meine Kollegen vom Vorstand und allen Helfern – allen voran unser Hausmeister Felix Schiebel – für Ihren Einsatz und Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung des Herbstfestes; ohne Helfer kann kein Event stattfinden. Allerdings werden wir in diesem Rahmen kein Herbstfest mehr durchführen, da die Besucherzahl einfach zu niedrig war. Der Aufwand und die Kosten sind zu hoch bei der geringen Anzahl an Besuchern. Wir werden deshalb in Ruhe überlegen, ob überhaupt und wenn ja zu welchem Zeitpunkt und in welchem Rahmen wir diesen Event in Zukunft durchführen wollen bzw. können.

Wenn Sie Lust haben, schreiben Sie mir doch Ihre Meinung hierzu an schulverein@smg.de .

Wir freuen uns, Sie am 29. November 2014 beim "Tag der offenen Tür" an unserem Stand willkommen zu heißen und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Bis dahin verbleibe ich

lhr

Arndt Heupel

Vorsitzender des Schulvereins

Termine und Vorankündigungen

29.11.14, 10:00 Uhr	Tag der offenen Tür, SMG
17.12.14, 19:00 Uhr	Adventskonzert Weggental
02.02.15, 19:00 Uhr	Infoveranstaltung Eltern Kl. 4
06.03.15, 14:30 Uhr	Schnuppernachmittag für Kinder Grundschulkl. 4
11.02.15	Wintersporttag (Kl. 5 - 10)
09.03. und 10.03.15	Schüleraufnahmegespräche Kl. 5, Schulj. 15/16
16.0327.03.15	Sozialpraktikum Kl. 10
18.0326.03.15	Schriftliches Abitur
18.0522.05.15	BOGY, Klassen 9
16.0522.05.15	Londonfahrt Kl. 8
18.0619.06.15	Mündliches Abitur
24.07.15	Wandertag
27.07. und 28.07.15	Aktionstage

Achtung!

Sie können sich auf der Startseite der Homepage unserer Schule über alle Termine informieren.

Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür findet statt am Samstag, 29.11.2014 und wird um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Aula begonnen.

Es wäre schön, wenn wir wieder Grüngut für das Adventskranzbinden (Buchs, Thuja, Eibe, Efeu, etc.) erhalten könnten. Das Grüngut kann bis Samstag, 22.11.2014 vor dem unteren Eingang/Werkraum angeliefert werden.

Adventskonzert

Zur Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage laden die Musikensembles unserer Schule zum traditionellen Adventskonzert am 17.12.2014 um 19.00 Uhr in die Wallfahrtskirche Weggental ein. Wir freuen uns über viele Zuhörer!

Schulpsychologin

Für eine Terminvereinbarung kann man Frau Cyrny unter der Telefonnummer 07073-836558 erreichen oder per E-Mail: cyrny@smg.de .

In dringenden Fällen ist Frau Cyrny auch über das Sekretariat zu erreichen.

Unterrichts- und Pausenzeiten

1.	Std.	7.45 - 8.30 Uhr				
2.	Std.	8.30 - 9.15 Uhr				
	1. Große Pause 9.15- 9.35 Uhr					
3.	Std.	9.35 - 10.20 Uhr				
4.	Std.	10.20 - 11.05 Uhr				
2. Große Pause 11.05 – 11.25 Uhr						
5.	Std.	11.25 - 12.05 Uhr				
6.	Std.	12.05 - 12.50 Uhr				
	Nachmittagsunterricht					
7.	Std.	13.15 - 14.15 Uhr				
8.	Std.	14.15 - 15.00 Uhr				
9.	Std.	15.05 - 15.50 Uhr				
10.	Std.	15.55 - 16.40 Uhr				
11.	Std.	16.45 - 17.30 Uhr				

Schulanschrift:

Katholisches Freies Gymnasium St. Meinrad Seebronner Str. 40 72108 Rottenburg

Telefon: 07472/93780 Fax: 07472/937810 Mail: sekretariat@smg.de

Vorläufige Handy-Regelung

- §1 An der Schule ist die Nutzung von Mobiltelefonen/Smartphones, Unterhaltungs- und Aufnahmegeräten verboten, außer ein/e Lehrer/in oder pädagogische Mitarbeiter/in genehmigt die Nutzung ausdrücklich.
- §2 In der ausgewiesenen Telefonier-/SMS-Zone darf das Gerät* genutzt werden, aber nur zum Telefonieren und zum Verschicken von Nachrichten.
- §3 Kursstufenschüler (J1 + J2)dürfen außer zum Telefonieren in den Hohlstunden ihre Geräte* benutzen.
- 84 Bei Verstößen gegen die Regelung wird das Gerät* abgenommen und kann nach Unterrichtsende im Sekretariat wieder abgeholt werden.
 Bei jedem Verstoß gegen die Regelung muss der Schüler eine Arbeitsstunde an der Schule ableisten.

Ergänzende Hinweise:

- Unter dem Begriff Geräte* sind Mobiltelefone/Smartphones, Unterhaltungs- und Aufnahmegeräten zu verstehen.
- Wir halten es aus gesundheitlichen Gründen für wichtig, dass die Geräte in der Zeit, in der sie nicht benützt werden dürfen, ganz ausgeschaltet sind.
- In den Zeiten, in denen die Geräte benutzt werden dürfen, ist stets die Privatsphäre des anderen zu beachten.
 - Dies bedeutet, dass nicht erlaubt ist, was auch das Gesetz verbietet (z.B. zeigen oder kopieren von Filmclips mit Gewalt verherrlichenden oder die Menschenwürde herabsetzenden Szenen).

Erstattung von Schülerbeförderung

Die Erklärung über die Entrichtung des Eigenanteils (sog. 3. Kind - Antrag) muss jedes Schuljahr neu ausgefüllt und an das Landratsamt weitergeleitet werden. Bitte beachten Sie, dass die Anträge jedes Jahr über die Schule bis 01.05. für das kommende Schuljahr gestellt werden.

Über Fahrplanänderungen oder aktuelle Hinweise zur Schülerbeförderung informieren wir Sie an der Infowand am oberen Eingang.

Lehrersprechstunden im Schuljahr 2014/15				
Name	Tag	Uhrzeit		
Angstenberger	Freitag	10:20	11:05	
Bareth	Montag	12:05	12:50	
Baur	Donnerstag	9:35	10:20	
Béchet	Donnerstag	12:05	12:50	
Bittner	Donnerstag	10:20	11:05	
Börschig	Donnerstag	12:05	12:50	
Buchweitz	Mittwoch	10:20	11:05	
Bürkle	Dienstag	12:05	12:50	
Demele	Montag	9:35	10:20	
Deschler	Freitag	8:30	9:15	
Döttling-Vogt	Nach tel. Vereinbarung			
Engler	Mittwoch	9:35	10:20	
Gammel	Montag	13:15	14:00	
Gnirk	Mittwoch	11:25	12:05	
Götz	Donnerstag	9:35	10:20	
Gräf	Mittwoch	11:25	12:05	
Hanfland	Montag	10:20	11:05	
Herbst	Dienstag	11:25	12:05	
Jäger,Bernhard	Montag	11:25	12:05	
Jäger, Elisabeth	Dienstag	10:20	11:05	
Johner	Mittwoch	10:20	11:05	
König	Dienstag	12:05	12:50	
Konrad	Freitag	9:35	10:20	
Krüger	Mittwoch	8:30	9:15	
Kuon	Freitag	11:25	12:05	
Lüdtke	Donnerstag	10:20	11:05	
Mathey-Drumm	Donnerstag	12:05	12:50	
Matt	Mittwoch	9:35	10:20	
Morlok	Montag	11:25	12:05	
Nadj	Dienstag	8:30	9:15	
Niezel	Montag	9:35	10:20	
Nitsche	Montag	12:20	12:50	
Pelz	Donnerstag	11:25	12:05	
Prauser	Dienstag	15:05	15:50	
Ruby	Dienstag	10:20	11:05	
Rude	Montag	9:35	10:20	
Ruepp	Montag	9:35	11:05	
Scheiger	nach tel. Vereinbarung			
Schlaier	Mittwoch	8:30	9:15	

Schmid	Freitag	10:20	11:05
Scholz	nach tel. Vereinbarung		
Schork	Donnerstag	12:05	12:50
Schultz	Montag	11:25	12:05
Simianer	Donnerstag	12:05	12:50
Sperlich	Freitag	9:35	10:20
Stegmaier	Montag	10:20	11:05
Stehr	Donnerstag	10:20	11:05
Stempfle	Donnerstag	11:25	12:05
Stipp-Hagmann	Mittwoch	8:30	9:15
Stolpp	Mittwoch	9:35	10:20
Thoma, Dagmar	Dienstag	9:35	10:20
Thoma, Markus	Freitag	9:35	10:20
Truffner-Sindoni	Dienstag	10:20	11:05
Wetzel	Mittwoch	12:05	12:50
Zumbiel	Freitag	10:20	11:05
Beratungslehrer			
Gräf	nach tel. Vereinbarung		
Nadj	nach tel. Vereinbarung		

Wenn Sie einen Lehrer/in zur Sprechstunde aufsuchen möchten, teilen Sie dies dem betreffenden Lehrer/in vorher bitte unbedingt über Ihr Kind mit, damit der betroffene Lehrer/in nicht schon anderweitig belegt oder unterrichtlich eingesetzt ist.

Verbindungslehrer/in

Frau Patricia König Herr Martin Sperlich

Schülersprecher

Lily-Marie Ehmann, Kl. 9c Benedikt Fundel, Kl. 10a Dimitra Margariti, Kl. J1a Frederic Schirmer, Kl. J1a

Beratungslehrer/in

Herr Bernd Gräf Frau Ursula Nadj

Preise und Auszeichnungen

Für die erfolgreiche Teilnahme beim 29. Starzachlauf - Jugendlauf über 2,4 km am 26.10.14 gratulieren wir Tim Schamaitis herzlich.

Kennzeichnungspflicht in der Schulmensa



der Diözese Rottenburg-Stuttgart Bischöfliches Stiftungsschulamt

Stiftung Katholische Freie Schule Bischof-von-Keppler-Straße 5, 72108 Rottenburg a. N.

An alle Schulwerks- und Stiftungsschulen mit Schulmensen

Datum Ansprechpartner

Verena Ehrenfried-Beck Datenanalyse und Statistik, Schulmensen

Telefon 07472 9878-858 Telefax 07472 9878-888

2. Oktober 2014

-Mail vehrenfriedbeck@stiftungsschulamt.drs.de

Umsetzung der Lebensmittelinformationsverordnung (LMIV) in der Schulmensa

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die Verpflegung der Kinder und Jugendlichen sowie weiterer EssenteilnehmerInnen unterliegt die Schulküche wie jeder andere Verpflegungsbetrieb vom Schnellimbiss bis zum Sternerestaurant vielfältigen gesetzlichen Bestimmungen, die – zusätzlich zum Können und Engagement des Küchenteams - die Sicherheit und Qualität der angebotenen Speisen gewährleisten.

Eine dieser Verordnungen, die am 14. Dezember 2014 in Kraft treten wird, ist die Lebensmittelinformationsverordnung (LMIV). Es handelt sich dabei um die EU-Verordnung Nr. 1169/2011. Diese wird noch in eine nationale Richtlinie umgesetzt, die bei Drucklegung dieses Schreibens jedoch nur im Entwurf fertig und noch nicht endgültig verabschiedet war. Die LMIV regelt Form und Inhalt der Kennzeichnung von Speisen, die in der Gemeinschaftsverpflegung ausgegeben werden. Dabei werden künftig zusätzlich zu den bisher schon kennzeichnungspflichtigen Zusatzstoffen (wie Geschmacksverstärker, Farbstoffe usw.) die 14 Hauptallergene von Speisen auch in der Gemeinschaftsverpflegung gekennzeichnet, die bei Betroffenen mit Allergien und Lebensmittelunverträglichkeiten zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen könnten.

In diesem Zusammenhang wichtig zu wissen ist, dass es sich dabei im Wesentlichen um Grundnahrungsmittel handelt (z. B. Eier, Milch, Weizen, Nüsse usw.), die also für die große Mehrheit der EssensteilnehmerInnen vollkommen unproblematisch sind. Sinn der Verordnung ist denjenigen, die mit Allergien oder Unverträglichkeiten kämpfen, die gezielte Auswahl der für sie unbedenklichen Speisen zuverlässig zu ermöglichen.

Die Schulmensen stellen sich selbstverständlich dieser Herausforderung und haben auch teilweise die LMIV schon umgesetzt bzw. werden dies rechtzeitig zum Stichtag tun. Deshalb wundern Sie sich bitte nicht, wenn im Speiseplan bzw. im Aushang vor der Mensa und/oder auf der Homepage nun weitere Erläuterungen und Kennzeichnungen auftauchen. An der gewohnten Qualität der angebotenen Speisen ändert sich dadurch nichts.

Gerne beantwortet die Küchenleitung Ihrer Mensa Ihre Fragen dazu. Informationen sind auch z. B. über das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unter <u>www.bmel.de</u> abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Verena Ehrenfried-Beck

Stiftungsdirektoren: Harald Häupler, Dr. Joachim Schmidt Vorsitzende des Stiftungsrats: Elisabeth Jeggle, MdEP Telefon 07472 9878-0 Telefax 07472 9878-888 E-Mail info@stiftungsschulamt.drs.de www.schulstiftung.de Hausanschrift: Bischof-v.-Keppler-Str. 5 72108 Rottenburg Bankverbindung: KSK Tübingen, Kto. 2 244 008, BLZ 641 500 20 IBAN: DE02 6415 0020 0002 2440 08 SWIFT-BIC: SOLADES1TUB

Katholisches Freies ■■ gymĦasium st. meinrad Rottenburg a.N.

Seebronner Str. 40, 72108 Rottenburg Telefon: 07472 / 93780, Telefax: 07472 / 937810 Internet: www.smg.de, E-Mail: sekretariat@smg.de

An alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern



HERZLICHE EINLADUNG
ZUM
TAG DER OFFENEN TÜR MIT ADVENTSMARKT
AM SAMSTAG, 29.11.2014
VON 10:00 UHR BIS 15:00 UHR.
BEGINN UM 10:00 UHR MIT EINEM GOTTESDIENST
IN DER AULA DES SMG.

An diesem Tag möchten wir euch/Ihnen Gelegenheit geben,

- * das Schulgebäude und das Betreuungsgebäude mit Mensa anzuschauen
- die pädagogische Konzeption der Schule, den Marchtaler Plan (mit Freier Stillarbeit, Morgenkreis und Vernetztem Unterricht) und die Ganztagsbetreuung kennen zu lernen
- mit Schülerinnen, Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern zu sprechen und die Schulgemeinschaft zu erleben
- einen Einblick in die Vielfalt unserer Arbeitsgemeinschaften zu bekommen
- * Adventskränze zu kaufen
- ein warmes Mittagessen, Kaffee und Kuchen zu genießen.

Wir freuen uns über euer/Ihr Kommen.

Informationsblätter, auf denen alle Aktivitäten sowie die Raum- und Zeitpläne aufgeführt sind, werden ausliegen.

P. Scheiger, Oberstudiendirektor i. K.

